

h+s h+s h+s h+s h+s h+s

MYOCURATTIN®-KanaleGrande

Zur Bekämpfung hygieneschädlicher Wanderratten
in der Kanalisation

- überlegene Annahmeattraktivität
- rasante und sichere Tilgung
- anlockende Cerealienkomposition

BIOZID-Zulassungs-Nr.:
DE-0012394-01-0003-14
AT-0012810-0003

Anerkennung nach § 18 IfSG
(B-0253-00-01)

Gebrauchsanleitung und Vorsichtsmaßnahmen:

Nach Abschluss der Bekämpfungsaktion alle ausgelegten Köder einsammeln und entsorgen. Während der Anwendung des Produktes regelmäßig (mindestens, wenn Köder kontrolliert oder nachgelegt werden) nach getöteten Zielorganismen suchen und diese entsprechend den lokalen Anforderungen entsorgen. Produkt nicht zur Pulsbeköderung verwenden. **Achtung, Rodentizid.** Verschlucken kann zu schwerwiegenden Gesundheitsschäden führen. Nur zur Schädlingsbekämpfung nach Gebrauchsanleitung. Bei Unwirksamkeit des Produktes ist der Zulassungsinhaber zu informieren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Unzugänglich für Kinder, Vögel, Nutztiere und andere Nicht-Zieltiere platzieren und aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fern halten. Nagetiere können Krankheiten übertragen. Tote Nagetiere nicht mit bloßen Händen berühren! Bei der Anwendung des Produkts sowie bei möglicher Entsorgung von Kadavern Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374, Kat III) aus Nitril (0,12 mm), z. B. Touch N Tuff (Ansell) tragen. Köderreste mechanisch aufnehmen, in verschließbaren Behälter überführen und entsorgen (s. unten). Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer und Umwelt gelangen lassen. Gefährlich für Wildtiere. Nach Möglichkeit Köderstellen mit Warnhinweisen versehen. Nach Abschluss der Bekämpfung Köder einsammeln und entsorgen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen. Nach Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Prothrombinzeit (Quick- bzw. INR-Wert) bestimmen. Ggf. später wiederholen: Difenacoum kann verzögerte Wirkung haben!

Entsorgung: Siehe Packungsbeilage / Merkblatt.

Wirkstoff: Difenacoum 0,05 g/kg [Antidot: Vitamin K₁ (Phytomenadion)]

Enthält Farb- und Bitterstoff gegen versehentliche Aufnahme. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zur Bekämpfung hygieneschädlicher Wanderratten durch den geschulten berufsmäßigen Verwender¹ (siehe Anwendungsbereiche)

in der Kanalisation

MYOCURATTIN®-KanaleGrande in der Kanalisation (ohne Köderdepots) auf Banketten und Podesten so auslegen bzw. an Steigeisen möglichst pendelfrei befestigen, dass keine Verschleppung durch die Ratten möglich ist. Köder sind so anzubringen, dass sie nicht mit (Ab-)wasser in Kontakt kommen und nicht weggespült werden.

Wirkungsweise: Der Wirkstoff Difenacoum ist ein Blutgerinnungshemmer der „neuen Generation“. Meist genügt schon eine einmalige Köderaufnahme durch die Nager, eine wiederholte Annahme potenziert jedoch die Wirkung. Der Tod der Nager tritt erst einige Tage nach Köderaufnahme (Wirkungsverzögerung) ein, dadurch speziell bei Ratten keine Warnung der Artgenossen, keine Köderscheu.

Anwendungsbereiche: Bekämpfung von Wanderratten in der Kanalisation.

Aufwandmengen: An den Befallsschwerpunkten 1-3 Köderstellen einrichten und mit je 1 Diskus belegen.

MYOCURATTIN®-KanaleGrande sicher verwenden. **Vor Gebrauch alle Produktinformationen sowie alle beim Kauf übermittelten Informationen lesen und befolgen.** Nur für die berufsmäßige Verwendung.

Zulassungsinhaber: HENTSCHKE & SAWATZKI KG
Leinestr. 17, 24539 Neumünster

¹Siehe Packungsbeilage

1./08/X8/Be



hentschke + sawatzki
CHEMISCHE FABRIK GMBH
24539 Neumünster · Leinestraße 17
Telefon +49 4321 98 72 - 0
www.hentschke-sawatzki.de



021207000

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.